



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Mit dieser Information möchten wir Sie darüber informieren, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Behandlung verarbeiten und welche Rechte Sie haben.

1. Verantwortlicher und Kontakt DSB

Verantwortlicher und Ansprechpartner für Datenschutz	Praxisname: Dr. Peter Rappold Adresse : Bahnhofstraße 38 , 67346 Speyer Kontakt Daten : 06232 / 76744
Datenschutzbeauftragter	Da unsere Praxis weniger als 10 Mitarbeiter beschäftigt, entfällt die Verpflichtung einen/eine Datenschutzbeauftragte(n) zu bestellen.

2. Welche Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere Stammdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Kontaktdaten), Krankenversicherungsdaten, Gesundheitsdaten (z. B. Anamnese, Diagnosen, Befunde, Laborwerte, Bilddaten, Therapien, Medikationsdaten), Abrechnungsdaten und Kommunikationsdaten.

Diese Daten erhalten wir von Ihnen, von mitbehandelnden Ärzten, Krankenhäusern, anderen Gesundheitsdienstleistern, Ihrer Krankenkasse, sowie - soweit gesetzlich vorgesehen - aus der elektronischen Patientenakte (ePA).

3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten Ihre Daten insbesondere

- zur Terminverwaltung und Praxisorganisation,
- zur Planung und Durchführung Ihrer medizinischen Behandlung,
- zur Dokumentation der Behandlung,
- zur Kommunikation mit anderen an Ihrer Behandlung beteiligten Leistungserbringern,
- zur Abrechnung medizinischer Leistungen,
- zur Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Nachweispflichten,
- zur Qualitätssicherung sowie
- zur Gewährleistung der IT- und Datensicherheit.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere auf Grundlage von

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Behandlungsvertrag),
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (gesetzliche Verpflichtungen),
- Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO,
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigzte Interessen, soweit erforderlich),
- § 22 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b BDSG,
- den Vorschriften des Sozialgesetzbuches V.

Soweit wir in Einzelfällen Ihre Einwilligung benötigen, werden wir diese gesondert einholen.

5. Empfänger Ihrer Daten

Ihre Daten erhalten ausschließlich Personen, die sie für Ihre Behandlung oder zur Erfüllung gesetzlicher Aufgaben benötigen. Dies können insbesondere sein: behandelnde Ärztinnen und Ärzte sowie Praxismitarbeitende, Krankenhäuser, mitbehandelnde Praxen, Labore, Krankenkassen, Kassenärztliche Vereinigungen, Medizinischer Dienst, weitere Leistungserbringer des Gesundheitswesens, IT-Dienstleister und andere Auftragsverarbeiter, die unsere Praxissoftware und technische Infrastruktur betreuen.

Soweit gesetzlich vorgesehen, nutzen wir Anwendungen der Telematikinfrastruktur (TI), insbesondere KIM, elektronische Patientenakte (ePA), elektronische Verordnungen (z. B. E-Rezept) sowie weitere gesetzlich vorgesehene digitale Gesundheitsanwendungen.



Soweit wir nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften verpflichtet sind, werden bestimmte Behandlungsdaten in Ihre elektronische Patientenakte (ePA) eingestellt. Soweit gesetzlich vorgesehen, können Sie der Speicherung bestimmter Daten widersprechen.

6. Elektronische Kommunikation

Für den sicheren Austausch medizinischer Informationen nutzen wir insbesondere die gesetzlich vorgesehene Telematikinfrastruktur einschließlich KIM. Eine Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail erfolgt nur, wenn Sie dies ausdrücklich wünschen oder der Kommunikationsweg angemessen abgesichert ist.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die Durchführung Ihrer Behandlung erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Für ärztliche Behandlungsunterlagen gilt regelmäßig eine gesetzliche Mindestaufbewahrungsfrist von 10 Jahren nach Abschluss der Behandlung. Für bestimmte Unterlagen, insbesondere Röntgenaufzeichnungen oder andere spezialgesetzlich geregelte Dokumentationen, können längere gesetzliche Aufbewahrungsfristen gelten.

Nach Ablauf der jeweils einschlägigen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden Ihre personenbezogenen Daten datenschutzgerecht gelöscht, sofern keine gesetzlichen oder sonstigen berechtigten Gründe einer Löschung entgegenstehen.

8. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Die Bereitstellung der für Ihre Behandlung erforderlichen personenbezogenen Daten ist gesetzlich bzw. vertraglich erforderlich. Ohne diese Daten können wir Ihre Behandlung regelmäßig nicht ordnungsgemäß durchführen.

9. Ihre Rechte

Sie haben nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung, soweit gesetzlich zulässig (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen (Art. 21 DSGVO),
- Widerruf einer erteilten Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft.

10. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Für unsere Praxis zuständig ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Telefon: +49 (0) 6131 8920-0, Internet: www.datenschutz.rlp.de

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Ihr Praxisteam